

Energiezukunft meets

Energy Startup Day

19. November 2025 | KUK Aarau

**JETZT
ANMELDEN UND
FRÜHBUCHER-
RABATT SICHERN**



Partner



Platin Partner



Silber Partner



eniwa

SOLARMARKT
Kompetenz und Komponenten.



Bronze Partner



smart-me



Verbandspartner | Patronatspartner | Medien

CleantechAlps

ener|gate
messenger.ch



Zürich

satw technology
for society

SWISSOLAR 

 **swissnex**



Wir bedanken uns bei unseren Partnern für die Unterstützung.

Energiezukunft meets Energie Startup Day

Geschätzte Teilnehmende

Die Schweiz steht an einem Wendepunkt: Der Weg in eine CO₂-neutrale Zukunft ist nicht nur notwendig, sondern auch möglich – und er beginnt heute.

Die Tagung Energiezukunft meets Energy Startup Day 2025 bringt Pioniere, Visionäre und Macher aus Forschung, Industrie und Start-up-Szene zusammen und startet mit der Keynote von Nationalrat GLP Jürg Grossen: «Der Weg hin zur CO₂-neutralen, eigenständig mit erneuerbaren Energien versorgten Schweiz». Während des ganzen Tages führt der Energy Startup Day diesen zukunftsgerichteten Dialog weiter: Er bringt die innovativsten Energie- und Cleantech-Startups mit Industrie, Staat und Investoren zusammen – ein Katalysator für mutige Kooperationen, visionäre Technologien und nachhaltige Investments in die klimapositive Schweiz von morgen.

Gemeinsam blicken wir auf konkrete Lösungsansätze, technologische Innovationen und politische Perspektiven für eine nachhaltige Energieversorgung der Schweiz. Im Zentrum stehen praxisnahe, spannende Themen wie Power-to-X, grüne Wasserstoffwirtschaft und saisonale Energiespeicherlösungen wie SeasON. Auch scheinbar futuristische Konzepte – etwa Metalle als Energiespeicher – gewinnen durch neue Erkenntnisse an Realisierbarkeit.

Zukunft entsteht dort, wo mutige Ideen auf umsetzbare Strategien treffen. Ob Alpinsolar als zusätzlicher Beitrag zur Stromversorgung, Windkraft am Grenchenberg oder Startups mit disruptiven Ansätzen – diese Tagung will inspirieren, vernetzen und konkrete Schritte in eine klimapositive Zukunft aufzeigen.

Wir laden Sie herzlich ein, Teil dieser Bewegung zu sein. Die Energiezukunft ist unsere gemeinsame Verantwortung – und unser gemeinsamer Antrieb. Wir freuen uns, Sie am Event persönlich begrüßen zu dürfen, um gemeinsam mit ihnen die Zukunft zu gestalten.

Ihr Energiezukunft Programm-Komitee

Fabian Carigiet, Stadtwerke Winterthur | Hans-Dieter Effner, Energy Network Schweiz | David Galeuchet, Solarmarkt GmbH | Claudio Gallo, EKZ Eltop AG | Bruno Herzog, Herzogenergy GmbH | Christina Marchand, ZHAW | Adriano Nasciuti, ZHAW Winterthur | Philippe Pouget, Agroscope | Marianne Zünd, BFE

Das Programm

08:15 **Registration und Willkommenskaffee**

08:55 **Eröffnung**

Moderation: Christina Marchand, ZHAW | Philippe Pouget, Agroscope

KEYNOTE UND EINSTIEGSREFERAT

Moderation: Philippe Pouget, Agroscope

09:10 **Key Note**

Roadmap Grossen: Auf dem Weg zur CO₂-neutralen Schweiz

Dank des erfolgreichen Ausbaus der erneuerbaren Energien, insbesondere durch das Zusammenspiel von Wasserkraft und Solarenergie – unserem «Dreamteam» –, ist es möglich, bis 2050 sämtliche Schweizer Atomkraftwerke vom Netz zu nehmen, ohne neue bauen zu müssen. Und trotzdem bleibt das Netto-Null-Ziel in Reichweite. Die Umsetzung der Energiestrategie ist somit auf gutem Weg, doch zentrale Herausforderungen stehen bevor: Wie sichern wir die Stromversorgung im Winter? Was geschieht mit dem Überschuss im Sommer? Wie lassen sich Solarstrom und Elektromobilität effizient ins Stromsystem integrieren? Ist eine Zukunft ohne Atomkraft realistisch – und wie lässt sich dieser Weg finanzieren?

Jürg Grossen, Nationalrat, Parteipräsident GLP

09:40 **Power-to-X in der Praxis – Technologien für eine grüne Wasserstoffwirtschaft**

Wasserstoff ist ein zentraler Baustein der globalen Energiewende – als Energieträger, Speicherlösung und Rohstoff. Siemens Energy bietet entlang der gesamten Wertschöpfungskette innovative Technologien, um die Erzeugung, Speicherung, Umwandlung und Nutzung von Wasserstoff effizient und skalierbar zu gestalten. Der Vortrag gibt einen praxisnahen Einblick in aktuelle Projekte und Lösungen, darunter Elektrolyseure für grünen Wasserstoff und Power-to-X-Anwendungen. Anhand konkreter Anwendungsbeispiele wird gezeigt, wie Kunden weltweit bei der Dekarbonisierung industrieller Prozesse und der Integration von Wasserstoff in bestehende Energiesysteme unterstützt – von Pilotprojekten bis hin zu skalierbaren Grossanlagen.

Patrick Stadelmann, Siemens Energy AG

10:00

Startup Pitch-Block A (Saal 1)

Moderation:
Christina Marchand, ZHAW

Optionale Pause Ausstellung, Networking (Foyer, Saal 2)

10:45 **Vormittagspause, Ausstellung, Networking**

PERSPEKTIVEN DER LANGZEITSPEICHERUNG

Moderation: Philippe Pouget Agroscope

11:00 **Metalle als Energiespeicher: vom Raketenbrennstoff zur Wohnraum-Heizung**

Erneuerbare Energien wie Wind- und Solarstrom müssen mit Speicherlösungen ergänzt werden, um die Diskrepanz zwischen Produktion und Bedarf auszugleichen. Pumpspeicher, Batterien und Wärmespeicher übernehmen diese Funktion für den Tag/Nacht-Ausgleich und für Speicherdauern bis zu einer Woche. Für eine dezentrale saisonale Energiespeicherung und auch für den Transport über längere Distanzen hat sich noch keine Technik etabliert. Metalle als chemische Energiespeicher haben von allen Optionen die höchsten Energiedichten, und entsprechende innovative Metal-to-Energy Konzepte stehen in den Startlöchern. An der OST wird derzeit ein Prototyp «Alu-to-Energy» mit 4 kW Leistung für thermische und elektrische Energie getestet.

Michel Haller, OST – Ostschweizer Fachhochschule

11:20 **SeasON – der revolutionäre Langzeitenergiespeicher**

SeasON ist unsere Antwort auf Energy Waste. Überschüssige PV-Energie, zu Spitzenzeiten im Sommer produziert, muss heute künstlich vernichtet werden. Ganze Windparks werden zu Spitzenzeiten abgeschaltet. Höchste Zeit für einen Game-Changer. SeasON ist eine Sorptionswärmepumpe auf Basis von Natronlauge. Was den thermischen Speicher mit Langzeitspeichertechnologie auszeichnet. Batterie: Das Potenzial der Sonnenenergie kann beliebig lange gespeichert und so vom Sommer in den Winter transferiert werden. Stromkosten: SeasON ermöglicht (teil-)autarke Lösungen. So werden Ihre Stromkosten planbar und günstiger. Unterstützung für Netzstabilität.

Marc Lüthi, Matica AG

11:40

Startup Pitch-Block B (Saal 1)

Moderation:
Christina Marchand, ZHAW

Optionale Mittagspause Ausstellung, Networking (Foyer, Saal 2)

12:45 **Mittagspause, Ausstellung, Networking**

POTENTIAL DER ELEMENTE OPTIMAL AUSSCHÖPFEN

Moderation: Bruno Herzog, Herzogenenergy GmbH

13:10 **Windkraft Grenchen**

Mit dem Windpark auf dem Grenchenberg stärkt die SWG die einheimische, erneuerbare Energieversorgung und liefert jährlich rund 30 GWh Strom, dies entspricht zwei Drittel des Grenchner Bedarfs. Das Projekt schafft regionale Wertschöpfung, sichert Winterstrom und unterstreicht das Bekenntnis zum Standort Grenchen. Mit breiter Unterstützung und genehmigter Planung soll der Windpark bis 2027 realisiert werden. Die SWG investiert so gezielt in eine nachhaltige Energiezukunft mit starker ökologischer Bilanz. Natürlich begegnet man auch Hindernissen, sei es durch komplexe Bewilligungsverfahren, anspruchsvolle Auflagen oder widerstreitende Interessen. Die Umsetzung ist vielschichtig und verlangt Ausdauer, Koordination und ein feines Gespür für Dynamik und Timing. Von technischen Planungen über Umweltabklärungen bis hin zum Dialog mit Behörden, Umweltverbänden und der Bevölkerung, die Themenvielfalt ist gross und verlangt neben technischem Know-how auch kommunikatives Geschick.

Pascal Kocher, SWG

13:30 **Eine Anlage zur Produktion von grünem Wasserstoff
in einem industriellen Umfeld**

Im Industriegebiet von Bulle wurde eine Anlage zur Produktion von grünem Wasserstoff gebaut. Warum ist diese Partnerschaft zwischen zwei lokalen Industrieunternehmen sinnvoll? Was sind die Herausforderungen der Energiewende? Welche technischen, administrativen und finanziellen Herausforderungen gibt es? Kann dieses Projekt ein Vorbild für andere Standorte in der Schweiz werden?

Dr. Patrick Sudan, Gruyère Hydrogen Power SA

13:50 **Platin Vortrag**
Alpinsolar als wichtiger Eckpfeiler der Schweizer Energiezukunft

Bereits heute ist die Schweiz im Winter ein Nettoimporteure von Strom aus dem Ausland. Mit dem Wegfall der nuklearen Energieerzeugung in den nächsten Jahrzehnten wird der Mangel an Winterstrom weiter steigen. Alpine Solaranlagen setzen genau hier an. Am Beispiel des 8MW Pionierprojektes NalpSolar Projektes erläutern wir, wie Alpinsolar helfen kann, die Winterstromlücke zu schliessen.

Oliver Hugli, Axpo Grid AG

14:10

**Startup Pitch-Block C
(Saal 1)**

Moderation:
Christina Marchand, ZHAW

**Optionale Pause
Ausstellung, Networking
(Foyer, Saal 2)**

14:55 **Nachmittagspause, Ausstellung, Networking**

**ENERGIEZUKUNFT MIT KI OPTIMIEREN UND MIT CYBER-
SECURITY ABSICHERN**

Moderation: Bruno Herzog, Herzogenenergy GmbH

15:10 **Cyber Sicherheit bei Schweizer Unternehmen**

Ein Cyberangriff blockiert das gesamte Unternehmen, Umsatzverluste und verlorenes Vertrauen von Kunden inklusive. Warum sind Schweizer Unternehmen so beliebt bei Hackern? In Unternehmen werden täglich eine Vielzahl von sensiblen Daten, darunter Kundendaten, Partner- und Lieferantenverträge, Sozialangaben von Mitarbeitenden, teilweise sogar Passkopien gespeichert. Eine hochinteressante Beute für Cyberkriminelle. Wieso sind diese Angriffe so erfolgreich und was sind die Folgen? Anhand echten Cases wird das Ökosystem der Cyberkriminellen und die daraus resultierende Gefahr für Schweizer Unternehmen und deren Mitarbeitenden erklärt.

Roberto Bortoli, ALPHASIM GmbH

15:30 **Effizienzpotenziale mit KI aufdecken**

Der Ersatz fossiler Heizsysteme durch Wärmepumpen bietet ein erhebliches Effizienzpotenzial. In der Praxis sind Wärmepumpen jedoch häufig nicht optimal konfiguriert, was zu einem weniger effizienten Betrieb führt. Der EKZ Energieassistent kann auf Basis von Smart-Meter-Daten Wärmepumpen identifizieren, bei denen Optimierungspotenzial besteht – ganz ohne zusätzliche Messtechnik.

Marina González Vayá, EKZ

15:50 **Gold Vortrag**

Details folgen

16:05 **Verkündigung Gewinner Startup Pitches**

16:25 **Abschluss und Zusammenfassung**

16:35 **Apéro, Ausstellung, Networking**

18:00 **Ende der Veranstaltung**

Moderation

Christina Marchand

Dr. Christina Marchand ist Dozentin an der Zürcher Hochschule für angewandte Wissenschaften (ZHAW) und Leiterin der Projekte Innovation Monitor und Energy Startup Day. Sie ist Mitgründerin des Strom-Startups myNewEnergy AG und Expertin für das Schweizer Startup Ökosystem. Ihre Fachgebiete sind: Energy & Impact Innovation, Erneuerbare Stromproduktion, Konsumentenwahrnehmung, Web-Interfaces von IT-Plattformen, Datenbanken und Negative Emissionstechnologien zur Bewältigung der Klimakrise.



Philipp Pouget

Philippe Pouget (*1968) ist dipl. Betriebs- und Produktionsingenieur ETH und Dr. sc. techn. ETH. Er bringt grosse Erfahrungen im Bereich Unternehmensentwicklung, Strategieentwicklung, Innovationsmanagement und Projektmanagement mit. Diese hat er unter anderem als Senior Projektleiter bei Helbling Technik AG oder als Leiter der Unternehmensentwicklung bei den EKZ einsetzen können. Aktuell ist er im Forschungsmanagement einer nationalen Organisation tätig und leitet daneben Projekte im Bereich der Energieeffizienz.



Bruno Herzog

Bruno Herzog (*1969) ist diplomierter Elektroingenieur FH mit einem Nachdiplom in Unternehmensführung und seit Mai 2025 Inhaber&Geschäftsführer der herzogenergy GmbH, spezialisiert auf elektrotechnische Lösungen wie Transformatoren, Messwandler und Löschspulen. Zuvor war er über zwei Jahrzehnte in leitenden Vertriebs- und Projektmanagementfunktionen bei Siemens Energy, Siemens und ABB tätig. Mit seiner praxisnahen, kundenorientierten Führungspersönlichkeit engagiert er sich auch in Fachgremien wie dem Nationalkomitee Cigré/Ciréd Schweiz.





**JETZT
ANMELDEN UND
FRÜHBUCHER-
RABATT SICHERN**



Anmeldung & Informationen



Kosten

Mitglieder Electrosuisse, Partnerverbände
Frühbucher-Preis (bis 1. Oktober 2025)

CHF 410.–
CHF 340.–

Nicht Mitglieder
Frühbucher-Preis (bis 1. Oktober 2025)

CHF 495.–
CHF 410.–

Studierende (Mitglied)

kostenlos

Studierende (Nicht-Mitglied)

CHF 70

Alle Preise verstehen sich zuzüglich Mehrwertsteuer.



Datum & Ort

Mittwoch, 19. November 2025,
Kultur & Kongresshaus Aarau, Schlossplatz 9, 5000 Aarau



Kontakt

Electrosuisse, Philipp Ciorny, Projektleiter
philipp.ciorny@electrosuisse.ch | +41 58 595 12 74